

Intelligentes Werkzeug zur Auswahl der optimalen Transportsysteme

ALLE WEGE FÜHREN ÜBERS WEB-PORTAL



2DECIDE

Toolkit for sustainable decision making in ITS deployment

Programm: 7. EU-Rahmenprogramm für Forschung, technologische Entwicklung und Demonstration

Förderlinie: Transport

Projekttyp: CSA

Projektkosten: 2,847.113 Euro, davon 1,816.038 Euro EU-Förderung

Laufzeit: 1.10.2009 - 30.9.2011

Projektkoordinator: AustriaTech - Gesellschaft des Bundes für technologiepolitische Maßnahmen GmbH

Projektwebsite: www.2decide.eu

2DECIDE entwickelt ein webbasiertes Werkzeug (ITS Toolkit), das die Entscheidungsfindung zur raschen und konsistenten Auswahl von geeigneten Lösungen im Bereich Intelligente Transport Systeme (ITS) unterstützen soll.

2DECIDE soll den Entscheidungsträgern bei den Infrastrukturbetreibern als auch bei nationalen und regionalen Behörden einen vereinfachten Zugang zu ITS Systemen ermöglichen, und zwar mittels Best-Practice Beschreibungen, Evaluierungen und Problemlösungen im Bereich Strasse als auch im Bereich Öffentlicher Verkehr.

Abgeleitet von diesen Zielen beinhaltet die Vision von 2DECIDE:

- die Unterstützen von weltweiten ITS-Strategien (z.B. Europäisches Weißbuch, ITS Action Plan)
- Unterstützen von nationalen Strategien und Aktivitäten zur ITS-Implementierung

- Verbessern und Beschleunigen von ITS-bezogenen Entscheidungsprozessen
- Schaffen eines leicht zugänglichen (single entry), konsistenten (verlinkt zu allen erforderlichen Datenquellen und Zusammengefasst zu einer Informationsquelle), und aktuellen (regelmäßig gewarteten) Werkzeuges für die Auswahl von ITS-Anwendungen.

Das geplante, internetbasierte ITS Toolkit wird die, im Zuge einer Anfrage durch den Benutzer zusammengestellten Informationen zusammen und mit einer Evaluierung diverser Implemen-

tierungen an den Benutzer zurückgeben. Die für die Benutzeranfragen notwendigen Informationen und Evaluierungsergebnisse werden im Zuge des Projektes gesammelt und mittels dem webbasierten ITS Toolkit verfügbar gemacht.

2DECIDE wird auf dem bereits vorhandenen „State-of-the-Art“ der ITS-Evaluierung aufbauen und diesen weiter entwickeln, indem

- existierende Indikatoren für die Evaluierung von ITS-Anwendungen und Services verbessert, erweitert und harmonisiert werden,
- die jeweiligen Gegebenheiten für

SERVICE

Ihr Wegweiser durch die Europäischen und Internationalen Programme: Information, Beratung, Coaching von der Projektidee bis zum Projektabschluss bieten Ihnen die ExpertInnen der FFG.

Profitieren Sie vom umfassenden Service und optimieren Sie damit Ihre Erfolgchancen im „Match“ um europäische Forschungsgelder.



**Projektkoordinator
Martin Böhm**



Fotos: Siemens, Asfinag, beige stellt

den Verkehr in den Europäischen Ländern und die daraus resultierenden Bedürfnisse berücksichtigt werden (hierbei wird auf die unterschiedlichen Verkehrssituationen in den verschiedenen Teilen Europas besonders Bedacht genommen z.B. durch angepasste Gewichtungen in den Evaluationskriterien),

- auf die vorhandenen Budgets der Behörden und anderen in die Entwicklung von ITS involvierten Institutionen Rücksicht genommen wird, und wie die richtige Priorisierung des Einsatzes der vorhandenen (knappen) Ressourcen erzielt werden kann („quick win“-Lösungen),
- eine mehrsprachige Benützerober-

fläche des Toolkits entwickelt wird, die sowohl die Evaluierungsergebnisse als auch die ausgewählten Zusatzinformationen in mehreren Sprachen ausgibt um gemeinsam mit einer verbesserten Benützerfreundlichkeit eine größere Gruppe von Interessenten zu erreichen.

PROJEKTPARTNER

Organisation	Land
AustriaTech (Projekt Koordinator)	Österreich
ECORYS	Niederlande
Egis Mobilité	Frankreich
VTT	Finnland
Transver	Deutschland
Genua Consult	Dänemark
Politecnico di Milano	Italien
Jacobs Consultancy	Tschechien
Vereinigung High Tech Marketing	Österreich
EXODUS	Griechenland
Algóe	Frankreich
CERTH	Griechenland
Rapp Trans	Großbritannien
Mobycon	Niederlande